

## **5. Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Hassel**

Gemäß § 118 Abs. 2 Kommunalverfassung des Landes Sachsen-Anhalt und § 41 Gemeindehaushaltsverordnung Doppik (GemHVO Doppik) ist dem Jahresabschluss ein Anhang beizufügen. In den Anhang sind diejenigen Angaben aufzunehmen, die zu den einzelnen Positionen der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung sowie zu den einzelnen Posten der Bilanz vorgeschrieben sind. Die Form der Darstellung, insbesondere die Gliederung der aufeinanderfolgenden Ergebnisrechnungen, Finanzrechnungen und Vermögensrechnungen, ist beibehalten worden. Abweichungen wurden nicht vorgenommen. Kein Vermögensgegenstand und keine Verbindlichkeit sind zu mehreren Posten zugehörig. Es wurde keine weitere Untergliederung der Posten vorgenommen.

### **Grundlagen:**

- Kommunalverfassung des Landes Sachsen-Anhalt vom 17. Juni 2014 in der jeweils gültigen Fassung,
- Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) vom 21. Dezember 2015, in der jeweils gültigen Fassung,
- Bewertungsrichtlinie der Verbandsgemeinde Arneburg-Goldbeck vom 20. September 2016 in der jeweils gültigen Fassung.

### **1. angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

#### **Allgemeines**

Der Gemeinderat Hassel hat auf seiner Sitzung am 06.03.2017 (Beschluss-Nr. 50/008/17) die Eröffnungsbilanz (EÖB) beschlossen. Die Bekanntmachung erfolgte im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Arneburg-Goldbeck in der Ausgabe 3 vom 28.03.2017.

Bei der Erstellung der EÖB waren besondere Bilanzansatz- und Bewertungsanforderungen der Bewertungsrichtlinie der Verbandsgemeinde Arneburg-Goldbeck zu beachten. In den Folgebilanzen sind gemäß der gesetzlichen Vorgabe Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK) anzusetzen. Die Bewertung der Zugänge im Jahre 2014 erfolgte grundsätzlich nach den AHK. Die Abschreibungen entsprechend der Nutzungsdauern wurden durchgeführt. Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) gem. § 40 Abs. 2 KomHVO Doppik sind gesondert in einem Pool als Sammelposten erfasst. Bei den GWG's handelt es sich um materielle Wirtschaftsgüter mit einem Anschaffungswert von 150,00 bis 1.000,00 € netto. Der Sammelposten ist im Jahr der Bildung und in den folgenden vier Jahren mit jeweils einem Fünftel abzuschreiben, unabhängig vom Anschaffungsmonat und auch unabhängig davon, ob das Wirtschaftsgut aus dem Anlagevermögen ausgeschieden ist.

Sämtliche Vermögensgegenstände, die der Abnutzung unterliegen, wurden linear abgeschrieben.

Von der standardmäßig vorgeschriebenen linearen Abschreibung sowie von der Abschreibungstabelle mit den festgelegten Nutzungsdauern für Vermögensgegenstände soll auch bei der künftigen Bewirtschaftung nicht abgewichen werden.

## **Aktiva**

### **Anlagevermögen**

Die Bewertung erfolgt zu AHK abzüglich der Abschreibungen zum Bilanzstichtag 31.12.2019.

Die Bewertung der **Grundstücke** wurde gemäß Bewertungsrichtlinie der Verbandsgemeinde Arneburg-Goldbeck vorgenommen.

**Gebäude:** Zugänge in 2019 wurden mit den AHK bilanziert. Die Wertentwicklung der Gebäude und Betriebsvorrichtungen wurde mit der Buchung der Abschreibungen fortgeschrieben.

**Infrastrukturvermögen:** Die Zugänge erfolgten mit den AHK.

Das **bewegliche Anlagevermögen** wurde mit Anschaffungskosten bewertet. Die Wertfortschreibung erfolgte in 2019 mittels Abschreibung lt. Abschreibungstabelle.

Die Bewertung der **Finanzanlagen** erfolgt zu fiktiven Anschaffungskosten, mit dem gezahlten gezeichneten Kapital.

### **Umlaufvermögen**

#### **Forderungen**

Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert. Die Einzelwertberichtigungen erfolgen im Laufe des Jahres und die Pauschalwertberichtigungen wurden in angemessener Höhe gebildet (lt. Bewertungsrichtlinie).

#### **Liquide Mittel**

Der Ausweis betrifft die Bank- und Bargeldbeständen und wurde mit dem Nominalwert bewertet. Der buchmäßige Bestand stimmt mit den Beständen lt. Kontoauszüge und dem Barkassenbestand überein.

### **Aktive Rechnungsabgrenzungsposten**

Der Posten wurde für Forderungen aus Zahlungsleistungen gebildet und wird entsprechend aufgelöst.

## **Passiva**

### **Sonderposten**

In der Bilanzposition **Sonderposten** werden die Zuwendungen und Beiträge, die zur Anschaffung bzw. Herstellung von Vermögensgegenständen geflossen sind, passiviert. Die Zeitdauer ihrer Auflösung richtet sich nach der Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes und beginnt i.d.R. mit dessen Abschreibungslauf. Ausnahmen bestehen bei der Auflösung der sonstigen Sonderposten „Investitionspauschalen“. Diese werden generell über einen Zeitraum von 20 Jahren pauschal aufgelöst. Die Sonderposten werden ertragswirksam in der Ergebnisrechnung aufgelöst.

Es wurde eine **Rückstellung** für die Prüfungskosten des Jahresabschlusses gebildet.

Die **Verbindlichkeiten** der Gemeinde Hassel, die sich aus laufenden Krediten und dem Zahlungsverkehr ergeben, wurden zum Bilanzstichtag 31.12.2020 zum Erfüllungsbetrag passiviert.

**Passive Rechnungsabgrenzungsposten** für Forderungen aus Zahlungsleistungen wurden gebildet und entsprechend aufgelöst.

**2. Abweichungen angewandter Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Zuschreibungen und außerplanmäßige Abschreibungen mit Begründung sowie deren Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Kommune**

Es erfolgte eine Abweichung von den vorgeschriebenen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden nach AHK bezüglich der durchgeführten Maßnahmen an der Kita, Grundschule und Feuerwehr in Goldbeck. Die Maßnahmen stellen zwar Erhaltungsaufwendungen dar, die aber nicht durch die Verbandsgemeinde durchgeführt und finanziert worden sind. Gemäß Nutzungsvereinbarung hat die Gemeinde Goldbeck diese Maßnahmen umgesetzt und erhält ein dementsprechendes Nutzungsentgelt.

Zuschreibungen wegen dauerhafter Werterhöhungen erfolgten im Haushaltsjahr 2020 nicht.

**3. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und den einzelnen Positionen der Ergebnisrechnung, wobei auf wesentliche Abweichungen zum Vorjahr einzugehen ist; außerordentliche Erträge und Aufwendungen sowie das Ergebnis sind hinsichtlich ihres Betrages und ihrer Art zu erläutern, soweit sie für die Beurteilung der Ertragslage nicht von untergeordneter Bedeutung sind; Berichtigung der Eröffnungsbilanz (A – B):**

**A) Aktiva**

**Sachanlagevermögen**

- Keine Veränderung –

**B) Passiva**

**Eigenkapital**

- Keine Veränderung –

**Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz per 31.12.2020**

Aktiva	5.209.638,73 €
1. Anlagevermögen	3.673.027,60 €

Das Anlagevermögen ist zum Jahresende 2020 um 98.455,77 € geringer als zum 01.01.2020.

a) Immaterielles Vermögen	48.973,34 €
---------------------------	-------------

Die Gemeinde Hassel ist mit der E.ON Avacon vier Konzessionsverträge mit je 1,00 € eingegangen. Desweiterm ist hier der Anteil am Verwaltungsgebäude Arneburg mit einem Restbuchwert von 48.969,34 € (inkl. planmäßiger Abschreibung) bilanziert.

b) Sachanlagevermögen	3.545.611,46 €
-----------------------	----------------

Das Sachanlagevermögen erhöhte sich in Folge von Anschaffungen sowie Aktivierungen und verminderte sich durch Abschreibungen und Abgängen. Die Abschreibungen und Abgänge umfassen einen Betrag von 94.374,99 €.

In der nachfolgenden Tabelle sind Zugänge aus Investitionen des HH-Jahr 2020 dargestellt:

Investitionsmaßnahme	Invest-nummer	Betrag in € in 2020	Erläuterungen	Gesamtumfang der Invest. in €
Sirene Hassel	126012002	6.483,86	fertig gestellt	6.483,86
Spielgerät Kita Hassel	366012001	5.075,48	Zaun und Wasserspielanlage	5.075,48
Sanierung Waldbad Wischer	424012001	0,00	Anlage im Bau FM 254.672,00	
Zuwegung Bahnübergang Sanne	541012001	1.790,00	Anlage im Bau	
Schredder	573012001	11.911,63	Anschaffung erfolgt	11.911,63
Sammelposten 150-1.000 €	5410120999	506,52	2 Abfallbehälter	506,52
Sammelposten 150-1.000 €	5730120999	1.515,15	Rasenmäher 800,10 € Freischneider 715,05 €	1.515,15
<b>Investitionsauszahlung</b>		<b>27.282,64</b>		

---

aa) unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 158.312,95 €  
Im Jahr 2020 wurden Teilverkäufe aus Grün- und Landwirtschaftsflächen getätigt, sodass es in diesen Bilanzpositionen zu Minderungen kommt.

Grünflächen	26.821,60 €
Landwirtschaftliche Flächen	87.894,15 €
Wald und Forsten	19.045,08 €
Sonderflächen	787,16 €
Sonstige unbebaute Grundstücke	23.764,96 €

bb) bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte 1.912.371,88 €  
Das Vermögen an bebauten Grundstücken verminderte sich durch Abschreibungen der Gebäude und Aufbauten auf den bebauten Grundstücken.

Grund und Boden	154.369,78 €
Gebäude und Aufbauten	1.758.002,10 €

cc) Infrastrukturvermögen 1.242.348,52 €  
Die Position Grund und Boden des Infrastrukturvermögens verändert sich nicht. Der Wert der baulichen Anlagen erhöht sich in Folge von Anschaffungen sowie Aktivierungen und verminderte sich durch Abschreibungen.

Grund und Boden	567.872,90 €
Bauliche Anlagen	674.475,62 €

dd) Bauten auf fremden Grund und Boden 1,00 €  
Eine Minderung des Wertes ist für die Bauten auf fremden Grundstücken durch die planmäßige Abschreibung erfolgt.

ee) Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler 712,26 €  
Es wurde ein Gedenkstein mit Sockel angeschafft, der vermindert um die Abschreibung mit diesem Buchwert bilanziert ist.

ff) Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge 26.641,08 €  
Eine Minderung des Wertes für diese Bilanzposition ist durch die planmäßige Abschreibung erfolgt. Die Vermögensgegenstände sind unterteilt in:

Fahrzeuge	17.950,04 €
Maschinen	11.691,04 €

gg) Betriebsvorrichtungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Nutzpflanzungen, Nutztiere 95.127,73 €

Das Vermögen erhöhte sich in Folge von Anschaffungen sowie Aktivierungen und verminderte sich durch die Abschreibungen.

Die Vermögensgegenstände sind unterteilt in:

Betriebsvorrichtungen	52.598,71 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	38.989,15 €
Sammelposten 150-1.000 €	3.536,87 €

---

hh) geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau 107.099,04 €

Die Gemeinde Hassel hat folgende Anlagen die sich zum Bilanzstichtag im Bau befinden:

- Bahnübergang Sanne 3.497,65 € (Fertigsstellung 2021)
- Bodenordnungsverfahren 103.601,39 € (Fertigsstellung noch ausstehend)
- Waldbad Wischer 0,00 € (noch nicht begonnen)

**c) Finanzanlagevermögen** **78.442,80 €**

Für das Finanzanlagevermögen ergibt sich im Jahresabschluss keine Änderung des Wertes.

aa) Anteile an verbundenen Unternehmen 0,00 €

Die Gemeinde Hassel hat keine Anteile an verbundenen Unternehmen.

bb) Beteiligungen 78.442,80 €

Die Beteiligungen an der Avacon AG und an der GfAus sind hier erfasst. Die Gemeinde hält an der E.ON Avacon AG 488 Aktien an der KOWISA 167 Aktien. Die Anschaffungskosten je Aktie betragen 119,76 €. Somit beträgt der Wert der Beteiligung an der E.ON Avacon und der KOWISA 78.442,80 €.

cc) Sondervermögen 0,00 €

In der Gemeinde Hassel ist kein Sondervermögen vorhanden.

dd) Ausleihungen 0,00 €

Ausleihungen sind in der Gemeinde nicht vorhanden.

ee) Wertpapiere 0,00 €

Wertpapiere sind in der Gemeinde Hassel nicht vorhanden.

**2. Umlaufvermögen** **1.536.377,98 €**

Für das Umlaufvermögen lässt sich eine Erhöhung um 539.704,01 € feststellen. Die liquiden Mittel erhöhen sich. Die Forderungen erhöhen sich trotz pauschalen Wertberichtigungen.

**a) Vorräte** **0,00 €**

**b) Öffentliche-rechtliche Forderungen** **17.936,06 €**

Diese Forderungen beliefen sich ursprünglich auf 22.319,79 €. Durch die pauschalen Wertberichtigungen vermindern sich die Forderungen. Die Forderungen aus Dienstleistungen belaufen sich auf 5.509,61 €, aus Steuern und Transferleistungen 12.426,45 €. Diese sind in der *Forderungsübersicht* dargestellt.

**c) Privatrechtliche Forderungen, sonst. Vermögensgegenstände 263.627,11 €**

Diese Forderungen beliefen sich ursprünglich auf 10.516,31 €. Durch die pauschalen Wertberichtigungen vermindern sich die Forderungen. Insgesamt ist aber eine Erhöhung festzustellen, da Fördermittel für die Sanierung Waldbad Wischer noch nicht gezahlt wurden. 8.969,57 € davon entfallen auf privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Aus sonstigen Vermögensgegenständen sind 254.657,54 € als Forderung entstanden. Diese sind in der *Forderungsübersicht* dargestellt.

**d) Liquide Mittel 1.254.814,81 €**

Hier werden kurzfristig verfügbare Mittel, also Guthaben bei Kreditinstituten, Bargeld sowie liquide Mittel nachgewiesen. Von der Gemeinde angelegte Tages- und Festgelder gehören zu den Guthaben bei Kreditinstituten und verbleiben im Bilanzausweis unter liquiden Mitteln. Die Bestände sind mittels Saldenbestätigungen nachgewiesen. Der gesamte Zahlungsverkehr der Verbandsgemeinde Arneburg-Goldbeck und ihren Gemeinden wird über Gemeinschaftskonten abgewickelt. Die Aufteilung der Bestände ist dem Jahresabschluss der Verbandsgemeinde zu entnehmen.

**aa) Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten 2.920.821,29 €**

Der buchmäßige Bestand stimmt mit den Beständen lt. Kontoauszügen und Bankbestätigungen überein.

**bb) Sonstige Einlagen -1.660.439,99 €**  
siehe aa)

**cc) Bargeld -5-566,49 €**

**3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten 233,15 €**

Gemäß §42 Abs. 1 KomHVO Doppik sind als aktive Rechnungsabgrenzungsposten vor dem Abschlussstichtag geleistete Ausgaben auszuweisen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Zum Jahresabschluss wurden hier Kfz-Steuer für die Fahrzeuge der Gemeinde für das Folgejahr bilanziert.

**4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag 0,00 €**

Die Gemeinde Hassel weist keinen „Nicht durch das Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag“ aus.

Passiva	5.209.638,73 €
1. Eigenkapital	2.748.050,24 €

Das Eigenkapital der Gemeinde ist die im Zuge der Aufstellung der Eröffnungsbilanz ermittelte Saldogröße, die in den jeweiligen Jahresabschlüssen fortgeschrieben wird.

a) Rücklage aus der Eröffnungsbilanz	2.073.292,29 €
--------------------------------------	----------------

Die Rücklage aus der Eröffnungsbilanz hat sich zum Bilanzstichtag nicht geändert.

b) Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	407.419,86 €
--	--------------

Hierbei handelt es sich um das Jahresergebnis aus den Vorjahren.

c) Sonderrücklagen	0,00 €
--------------------	--------

Zum Jahresabschlussstichtag sind in der Gemeinde Hassel keine Sonderrücklagen vorhanden.

d) Fehlbetragsvortrag	0,00 €
-----------------------	--------

Die Gemeinde Hassel hat keinen Fehlbetragsvortrag aus früheren Rechnungsperioden zu bilanzieren.

e) Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	267.338,09 €
--------------------------------------	--------------

2. Sonderposten	2.360.590,82 €
-----------------	----------------

Die Sonderposten haben sich im HH-Jahr 2020 durch Auflösung und Abgängen sowie durch Zuschreibungen um 171.245,39 € erhöht.

In der nachfolgenden Tabelle sind die Sonderposten aus Investitionen des HH-Jahr 2020 dargestellt:

Investitionsmaßnahme	Invest-nummer	Betrag in € in 2020	Erläuterungen	Gesamtumfang des SoPo in €
Waldbad Wischer	4240120001	254.672,00	Erhöhung FM beantragt	254.672,00
Investitionspauschale	6110120990	75.628,00		75.628,00
<b>Investitionseinzahlung</b>		<b>75.628,00</b>		

a) Sonderposten aus Zuwendungen	1.094.838,52 €
---------------------------------	----------------

Bei Sonderposten aus Zuwendungen handelt es sich um Mittel, die die Gemeinde Hassel für die Finanzierung von Investitionen (Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen) erhalten hat.

b) Sonderposten aus Beiträgen	33.012,12 €
-------------------------------	-------------

Sonderposten aus Beiträgen gelten als Anschluss- und Erschließungsbeiträge.

c) Sonderposten für den Gebührenausgleich	0,00 €
---	--------

Diese sind in der Gemeinde Hassel nicht vorhanden.

d) Sonstige Sonderposten	894.985,34 €
--------------------------	--------------

Sonstige Sonderposten sind alle weiteren Sonderposten, die nicht unter die speziellen Bilanzposten der Sonderposten aus Zuwendungen, Beiträgen und für den Gebührenausgleich fallen. Hier sind die Investitionspauschalen der Jahre 1991-2012 bilanziert.

3. Rückstellungen	8.349,94 €
-------------------	------------

a) Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen	0,00 €
---	--------

b) Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00 €
---	--------

c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00 €
---	--------

d) Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen	0,00 €
---	--------

e) Sonstige Rückstellungen	8.349,94 €
----------------------------	------------

Für die Kosten des Rechnungsprüfungsamtes für die Prüfung der Jahresabschlüsse 2015-2019 sind hier Rückstellung in Höhe von 2.736,00 € gebildet worden. Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 wurde eine Rückstellung in Höhe von 5.184,00 € gebildet. Desweiteren musste eine sonstige Rückstellung in Höhe von 429,94 € für die Leistungsorientierte Bezahlung (LOB) für die Jahre 2007-2010 gebildet werden. Die LOB durfte für diese Zeit nicht in voller Höhe ausgeschöpft werden, da die Gemeinde für diese Jahre nur einen tariflichen Beschäftigten angestellt hatte. Es erfolgte noch keine Auflösung, weil sich an den Umständen zum 31.12.20 nichts geändert hat.

4. Verbindlichkeiten	15.065,37 €
----------------------	-------------

Der Bilanzposten Verbindlichkeiten beinhaltet alle am Abschlussstichtag dem Grunde, der Höhe und der Fälligkeit nach feststehenden Verpflichtungen. Grundsätzlich sind sämtliche Verbindlichkeiten zu passivieren, um dem Grundsatz der Vollständigkeit gerecht zu werden. Diese sind einzeln zu bewerten und mit ihrem Rückzahlungsbetrag anzusetzen.

Entwicklung der Verbindlichkeiten im HH-Jahr 2020:

in €

Art der Verbindlichkeit	Vorjahr 01.01.2020	SB 31.12.20	Veränderung	Erläuterung
Verb. aus Kreditaufnahmen für Invest.	0,00	0,00	0,00	Verringerung durch Abbau Schuldendienst (Tilgung)
Verb. aus Lieferungen und Leistungen	2.562,88	11.882,26	9.319,38	laufende Verwaltung
Verb. aus Transferleistungen	312,00	-149,00	-461,00	Abschlusszahlung Gewerbesteuerumlage
Sonstige Verbindlichkeiten	2.957,98	3.332,11	374,13	Verwahrkonten, Sicherheitseinbehalte
<b>Gesamt</b>	<b>5.832,86</b>	<b>15.065,37</b>	<b>9.232,51</b>	

a) Anleihen 0,00 €

Die Gemeinde Hassel hat keine Anleihen zu bilanzieren.

b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen 0,00 €

Die Gemeinde Hassel ist zum Bilanzstichtag schuldenfrei.

c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung 0,00 €

Für die Gemeinde Hassel war kein Kredit zur Liquiditätssicherung nötig.

d) Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen 0,00 €

Die Gemeinde Hassel ist keine der genannten Rechtsgeschäfte zum Abschlussstichtag eingegangen.

e) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 11.882,26 €

Eine Verbindlichkeit aus Lieferung und Leistung entsteht, wenn eine Leistung bereits erbracht wurde und die Rechnung bis zum Jahresabschluss vorliegt, jedoch noch nicht bezahlt wurde. Für die Gemeinde Hassel wurden zum Abschlussstichtag Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung in dieser Höhe festgestellt.

f) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen -149,00 €

Transferleistungen im Bereich der öffentlichen Verwaltung sind dadurch gekennzeichnet, dass den Zahlungen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Das können z. B. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen sein. Die Gemeinde Hassel hat zum Bilanzstichtag eine offene Zahlung an das Land für die Gewerbesteuerumlage zu zahlen.

**g) Sonstige Verbindlichkeiten 3.332,11 €**

Sonstige Verbindlichkeiten sind alle Verbindlichkeiten, die nicht einem anderen Verbindlichkeitsposten zugeordnet werden können.

Die sonstigen Verbindlichkeiten setzen sich im Wesentlichen aus Verwaehrbeständen zusammen.

**5. Passive Rechnungsabgrenzung 77.582,36 €**

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind vor dem Abschlussstichtag erhaltene Einzahlungen auszuweisen, soweit sie Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Hierunter fallen z. B. im Voraus erhaltene Mieten, Pachten und Zinsen. Weiterhin befinden sich unter dieser Position die Mittel für die Unterhaltung der Bundeswehrliegenschaft „Verfügungsraum Staffelde“ in Höhe von 77.000,00 €.

**Erläuterungen zur Ergebnisrechnung**

Im Anhang zur Bilanz sind u. a. wesentliche Abweichungen zum Vorjahr bei den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung zu erläutern.

***Ergebnis aus Laufender Verwaltungstätigkeit***

**Erträge in €**

Art des Ertrages	Stand 31.12.19	Stand 31.12.20	Abweichung	Erläuterung
Steuern u. ähnliche Abgaben	682.589,75	694.965,23	12.375,48	Mehrung der Gewerbesteuer-einnahmen und Gemeinde-anteilen an Est u. Ust
Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	131.334,00	227.597,00	96.263,00	höhere Schlüsselzuweisungen u. Corona-Zuweisung
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.589,60	1.541,45	-1.048,15	Mindereinnahmen Nutzungsgebühren DGH
privatrechtliche Leistungsentgelte	50.276,95	46.822,22	-3.454,73	Mindereinnahmen Holzverkauf
sonstige ordentliche Erträge	352.144,46	213.959,78	-138.184,68	geringer Erträge aus der Auflösung von Sonderposten
Finanzerträge	18.268,95	18.305,92	36,97	Mindererträge bei Aktien
<b>Gesamt</b>	<b>1.237.203,71</b>	<b>1.203.191,60</b>	<b>-34.012,11</b>	

## Aufwendungen

in €

Art des Aufwandes	Stand 31.12.19	Stand 31.12.20	Abweichung	Erläuterung
Personalaufwendungen	45.573,15	58.029,29	12.456,14	Neueinstellung
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	125.294,57	113.156,25	-12.138,32	Einsparung Unterhaltung Grundstücke
Transferaufwendungen	723.625,65	570.008,34	-153.617,31	geringere Umlagen Kreis u. VG
sonstige ordentliche Aufwendungen	60.692,82	27.723,29	-32.969,53	geringere Wertveränderungen bei Sachanlagen
Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen	463,12	3.086,71	2.623,59	Erhöhung der Negativzinsen
bilanzielle Abschreibung	216.897,14	163.849,63	-53.047,51	allg. geringere Abschreibung
<b>Gesamt</b>	<b>1.172.546,45</b>	<b>935.853,51</b>	<b>-236.692,94</b>	

**Das ordentliche Ergebnis beträgt am 31.12.2020 267.338,09 €**  
**(Vorjahr 64.657,26 €).**

### *Finanzergebnis aus Laufender Verwaltungstätigkeit*

## Einzahlungen

in €

Art der Einzahlung	Stand 31.12.19	Stand 31.12.20	Abweichung	Erläuterung
Steuern u. ähnliche Abgaben	682.281,27	696.485,21	14.203,94	Mehreinzahlungen durch höhere Gewerbesteuer und Gemeindeanteile Est, Ust
Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	131.334,00	227.597,00	96.263,00	höhere Schlüsselzuweisung u. Corona-Zuweisung
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.588,00	1.769,00	-819,00	Mindereinzahlungen Nutzungsentgelt DGH
privatrechtliche Leistungsentgelte	41.592,22	46.936,35	5.344,13	höhere Einzahlung Personalkostenerstattung
sonstige Einzahlungen	24.316,02	27.649,92	3.333,90	Mehreinzahlung Konzession Strom und Gas u. Säumniszuschläge
Zinsen u. ähnliche Einzahlungen	18.156,95	18.381,92	224,97	höhere Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer
<b>Gesamt</b>	<b>900.268,46</b>	<b>1.018.819,40</b>	<b>118.550,94</b>	

## Auszahlungen

in €

Art des Aufwandes	Stand 31.12.19	Stand 31.12.20	Abweichung	Erläuterung
Personalauszahlungen	45.573,15	58.029,29	12.456,14	Neueinstellung 25h
Aufzahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	104.193,89	102.099,95	-2.093,94	geringere Auszahlungen für Unterhaltung
Transferauszahlungen	702.024,65	561.903,34	-140.121,31	geringere Auszahlungen an Kreis und VG
sonstige Auszahlungen	24.701,23	19.710,10	-4.991,13	geringe Zahlungen für Geschäftsaufwendungen
Zinsen u. ähnliche Auszahlungen	463,12	3.036,71	2.573,59	höhere Negativzinsen
<b>Gesamt</b>	<b>876.956,04</b>	<b>744.779,39</b>	<b>-132.176,65</b>	

#### **4. Angaben über die Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten**

Die Herstellungskosten wurden nicht unter Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital ermittelt.

#### **5. Haftungsverhältnisse, die nicht in der Bilanz auszuweisen sind**

Die Gemeinde Hassel hat keine Haftungsverhältnisse, die nicht in der Bilanz auszuweisen sind.

#### **6. Sachverhalte, aus denen sich künftig finanzielle Verpflichtungen ergeben können (z. B. Bürgschaften, Gewährleistungsverträge) sowie Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, soweit diese nicht bereits in der Verbindlichkeitsübersicht angegeben sind**

Die Gemeinde Hassel hat keine Zahlungsverpflichtung aus den o. g. Vorgängen, die den Krediten wirtschaftlich gleichkommen.

#### **7. In welchen Fällen aus welchen Gründen die lineare Abschreibungsmethode nicht angewendet wird**

Es wird grundsätzlich linear abgeschrieben.

### **8. Veränderungen der ursprünglich angenommenen Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen**

Es erfolgten keine Veränderungen der ursprünglich angenommenen Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen.

### **9. Anzahl beschäftigter Beamten und Arbeitnehmer**

Die Gemeinde Hassel hat am Abschlussbilanzstichtag zwei sozialversicherungspflichtige Angestellte und einen geringfügig Beschäftigten.

### **10. der Gesamtbetrag der nicht in der Bilanz ausgewiesenen mittelbaren Pensionsverpflichtungen**

Die Gemeinde Hassel hat keine in der Bilanz auszuweisenden mittelbaren Pensionsverpflichtungen.

### **11. eine Übersicht der übertragenen Haushaltsermächtigungen**

Es wurden folgende investiven Ermächtigungen wurden aus dem Jahr 2020 in das Jahr 2021 übertragen:

<b>Buchungsstelle</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag</b>
1110720998	Erwerb Grundvermögen Zuordnungen	7.306,35
4240120001	Sanierung Waldbad Wischer	338.400,00

Es wurden keine Aufwandsermächtigungen aus dem Jahr 2020 in das Jahr 2021 übertragen.

### **12. Stille Reserven**

Für die Gemeinde Hassel ist folgende stille Reserven zu verzeichnen:

- Durch Beteiligungen an der Avacon AG ist eine stille Reserve aufgrund des höheren Wertes der Aktien zum Bilanzstichtag 31.12.2020 entstanden. Die Gemeinde hält 13.776 Aktien zu einem Wert von 22,57 € pro Aktie. Der Wert beträgt demnach 310.924,32 €. Bilanziert sind die ursprünglichen Anschaffungskosten mit 78.442,80 €. Zum Anschaffungszeitpunkt war pro Aktie ein Wert von 119,76 €. Allerdings kaufte die Gemeinde nur 655 Aktien. Durch Verschmelzungen von Unternehmen und die daraus resultierende Aktienanzahl, sowie eine allgemeine Erhöhung des Wertanteils hat die Gemeinde eine Werterhöhung als stille Reserve zu verzeichnen.